

## Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 Coburg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSV 1860 Bad Rodach VI : TSV 1906 Meeder IV  
Donnerstag, 23.09.2021, 20:00 Uhr

### Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TSV 1860 Bad Rodach VI und dem TSV 1906 Meeder IV

Nach rund 2 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 Coburg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) entführten die Gäste des TSV 1906 Meeder IV in ihrem 1. Saisonspiel beim 7:7 einen Punkt aus dem Spiel beim TSV 1860 Bad Rodach VI. Im letzten Spiel des Mannschaftskampfes, das insgesamt 3 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann Lukas Klöpsch. Nach dieser erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TSV 1860 Bad Rodach VI um die Nummer 1 Robert Riehl nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Einen wichtigen Sieg fuhren Riehl / Thumser beim 11:7, 11:4, 8:11, 11:4 gegen Heller / Meiller ein. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Menzner / Sollmann wurden Schulz / Klöpsch ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Einen eher leichten Punkt für seine Mannschaft holte am Nachbartisch dagegen Robert Riehl beim 3:0 gegen Hans-Jürgen Meiller. Nach verlorenem ersten Satz drehte Lukas Thumser das Spiel gegen Andreas Heller und gewann 3:1. Anlaufschwierigkeiten musste Tizian Schulz zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Lukas Klöpsch versäumte es wenig später mit einem 1:3 gegen Rüdiger Menzner, einen Punkt für sein Team zu erringen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Robert Riehl verlor am Nachbartisch seine Partie gegen Andreas Heller chancenlos mit 10:12, 9:11, 10:12. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Nie gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Lukas Thumser nachfolgend gegen Hans-Jürgen Meiller. Die große Überlegenheit von Thumser zeigte sich auch darin, dass Meiller im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Tizian Schulz hatte gegen Rüdiger Menzner wiederum bei seinem 0:3 nichts zu bestellen. Der neue Zwischenstand war 5:4. Lukas Klöpsch bekam seinen Gegner Ulrich Sollmann beim deutlichen 8:11, 10:12, 7:11 nie in den Griff. So gut wie gewonnen schien im Anschluss das Spiel von Tizian Schulz gegen Andreas Heller, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Andreas Heller jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:6, 11:5, 3:11, 7:11, 6:11. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte am Nachbartisch Robert Riehl beim 2:3 gegen Rüdiger Menzner leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Lukas Thumser und Ulrich Sollmann, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Thumser mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Lukas Klöpsch und Hans-Jürgen Meiller holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Lukas Klöpsch hatte seinen Gegner Hans-Jürgen Meiller beim ungefährdeten 3:0 sicher im Griff, da gab es nichts zu rütteln. Mit dem mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1860 Bad Rodach VI nun ein Punktekonto von 1:1 Punkten auf, während der TSV 1906 Meeder IV vor dem nächsten Spiel, das am 29.09.2021 gegen den TV 07 Wiesenfeld IV ansteht, 1:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1860 Bad Rodach VI bestreitet hingegen das nächste Spiel am 01.10.2021 gegen den SV 1921 Weidach III.

**Punkte:**

**TSV 1860 Bad Rodach VI**

Doppel: Riehl / Thumser (1), Schulz / Klöpsch (0)

Einzel: R. Riehl (1), L. Thumser (3), T. Schulz (1), L. Klöpsch (1)

**TSV 1906 Meeder IV**

Doppel: Heller / Meiller (0), Menzner / Sollmann (1)

Einzel: A. Heller (2), H. Meiller (0), R. Menzner (3), U. Sollmann (1)